Presseinformation

26. Juli 2005

Drei Theaterpremieren und eine szenische Lesung

Von "Moisasurs Zauberfluch" bis "Leere Hüllen, Löcher"

Als vorletzte Produktion des heurigen Theaterfestes Niederösterreich hat am Donnerstag, 28. Juli, um 19.30 Uhr in Gutenstein Ferdinand Raimunds Zauberspiel "Moisasurs Zauberfluch" in der Regie von Ernst Wolfram Marboe Premiere. Gespielt wird bei den Raimundspielen Gutenstein heuer bis 28. August jeweils Freitag, Samstag und Sonntag sowie am Montag, 15. August. Vorstellungsbeginn ist Freitag und Samstag um 19.30 Uhr bzw. Sonntag und Feiertag um 18 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Raimundspielen Gutenstein unter 02634/727 00 und www.raimundspiele.at.

Die Opernfestspiele "Mozart in Reinsberg" präsentieren heuer in der Burgarena "Cosi fan tutte", gesungen in deutscher Sprache. Premiere ist ebenfalls am Donnerstag, 28. Juli, um 20 Uhr (Regie: Michael Kraus; Martin Sieghart dirigiert die NÖ Tonkünstler). Weitere Vorstellungen der Mozart/Da Ponte-Oper am 30. Juli sowie am 2., 5., 6., 9., 12. und 13. August um 20 Uhr (um 19 Uhr beginnt jeweils eine Einführung). Am 31. Juli gibt es um 18 Uhr eine gekürzte und kommentierte Kindervorstellung. Nähere Informationen und Karten bei der Burgarena Reinsberg unter 07487/213 88, e-mail office@reinsberg.at, www.reinsberg.at und www.mozart.in.reinsberg.at.

An den Originalschauplatz zurück kehrt Martin Costas musikalische Komödie "Der Hofrat Geiger", die am Donnerstag, 28. Juli, um 20 Uhr bei den neu gegründeten Wachaufestspielen in Weißenkirchen Premiere hat. Die Regie der Produktion, in der auch das erste "Mariandl" der Filmgeschichte, Waltraut Haas, zu sehen ist, hat Erwin Strahl übernommen. Gespielt wird im Teisenhoferhof bis 28. August jeweils Freitag und Samstag um 20 Uhr bzw. Sonntag um 19 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Wachaufestspielen Weißenkirchen unter 02715/2268 und www.wachaufestspiele.com.

Schließlich lädt die Galerie "blaugelbezwettl" am Freitag, 29. Juli, um 20 Uhr zur szenischen Lesung "Leere Hüllen, Löcher. Eine Art Kriminalstück" von Dagmar Travner. Neben der Autorin lesen u. a. Maria und Claudia Lebzelter, die Installationen stammen von Barbara Höller. Nähere Informationen bei der Galerie "blaugelbezwettl" unter e-mail info@blaugelbezwettl.com und www.blaugelbezwettl.com.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at